

## COSTA RICA

# Paraíso Tropical

### Tag 1: Abflug Deutschland - Ankunft Costa Rica

Willkommen in San Jose

Heute früh fliegen Sie von Ihrem Heimatflughafen aus nach San José, die Hauptstadt Costa Ricas, wo wir noch am gleichen Abend ankommen werden. Willkommen in Mittelamerika!

### Tag 2: San José – Guatuso- Tenorio Nationalpark

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Besuch der indigenen Maleku

Einblick in Kultur und Alltag des Volkes

Freizeit zur Entspannung im Hotel

Nach dem Frühstück geht es sofort los zur Erkundung des Naturparadieses Costa Rica. Unser erstes Ziel ist der Tenorio Nationalpark im Norden des Landes, dort liegt der beeindruckende Tenorio Vulkan, umgeben von wunderschönen tropischen Wäldern und Wasserfällen.

Auf unserem Weg dorthin machen wir einen Stopp in Guatuso und besuchen das indigene Dorf der Maleku. Das indigene Territorium der Maleku besteht aus den Palenques (Städten) Margarita, Tonjibe und El Sol mit einer Bevölkerung von etwa 1.000 Einwohnern, die ihre eigene Sprache Maleku Jaica sprechen. Während unseres Besuchs werden wir mehr über die Geschichte ihrer Kultur und ihre sozioökonomische Situation erfahren: wie zum Beispiel Hausbautechniken, wirtschaftliche Aktivitäten für den Lebensunterhalt, Kunsthandwerk und traditionelle Rituale. Auch ein kulinarisches Erlebnis steht heute auf dem Programm. Ein traditionelles Mittagessen Mafuriseka erwartet uns, es besteht aus einem Gericht auf der Basis von in Bananenblätter gewickeltem Fisch, begleitet von Gemüse und einem natürlichen Fruchtsaft. Nach diesem ereignisreichen Tag können wir den Abend in unserer Lodge ausklingen lassen und den fantastischen Blick auf den Cerro Montezuma genießen.

### Tag 3: Tenorio Nationalpark

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Wanderung am Rio Celeste

Unsere Wanderung durch das Naturparadies des Tenorio-Vulkan-Nationalparks führt uns heute auf Dschungelpfaden zuerst zum Rio Celeste Wasserfall, der für sein atemberaubend blaues Wasser bekannt ist. Das spanische Wort celeste steht auch für himmelblau. Wir wandern zur Lagune des Rio Celeste mit seinen Warmwasser-Quellen. Die Lagune ist von einer so intensiven türkisen Farbe, dass es fast schon unwirklich erscheint. Weiter flussaufwärts kommen wir zu der Stelle, wo zwei kristallklare Bäche zusammenfließen und den Rio Celeste bilden. Auf mysteriöse Weise entsteht hier aus dem klaren Wasser ein leuchtend- hellblaues, fließendes Gewässer und man kann genau sehen wie die Bäche mit ihren verschiedenen Farben ineinander fließen. Das Farbenspiel ist Magie pur.

### Tag 4: La Fortuna- Nationalpark Vulkan Arenal

✓ Frühstück

Wanderung über die Hängebrücken durch die Baumwipfel

Optional: Besuch Thermalquellen Eco Termale

Weiter geht unsere Reise in das Örtchen La Fortuna, am Fuße des majestätischen Vulkans Arenal gelegen, das Örtchen ist der perfekte Ausgangsort zur Erkundung des Nationalparks Arenal Vulcano. Der Vulkan ist noch aktiv. Mit seiner

perfekten Kegelform und den regelmäßigen Ausstößen von Rauch und Aschewolken stellt er den Prototyp eines Vulkans dar und der Besuch darf natürlich auf einer Reise durch Costa Rica nicht fehlen. In La Fortuna angekommen machen wir uns direkt auf den Weg zu den Arenal Hängebrücken. Wir unternehmen einen Spaziergang auf zwischen den Bäumen gespannten, sicher begehbaren Hängebrücken in luftiger Höhe. Wir bestaunen die interessante Pflanzen- und Tierwelt und genießen die vielen spektakulären Ausblicke auf den momentan schlafenden Vulkan, den nahegelegenen Arenalstausee und die umliegenden Baumwipfel. Schauen Sie genau hin: Zwischen dem grünen Blättergewirr verstecken sich gerne Affen, Tukane und Faultiere. Gemeinsam mit Ihrer Reisegruppe planen Sie den Verlauf des Nachmittags. Entweder Sie lernen den Regenwald bei den Hängebrücken noch weiter ausführlich kennen oder Sie besuchen am Abend optional die Eco Termales. In den heißen Quellen, die in einer schönen Anlage liegen, lässt es sich wunderbar entspannen.

## Tag 5: Regenwald Sarapiquí

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Führung durch eine Bio-Palmenherz Plantage

Optional: Nachtwanderung und Tierbeobachtung in der Lodge

Wir verlassen die Gegend um den Arenal und fahren in Richtung karibische Tiefebene, nach Puerto Viejo de Sarapiquí. Die Gegend ist für seine Naturschönheit bekannt und ein Eldorado für Abenteurer und Naturfans.

Auf unserem Weg dorthin erwartet uns eine Tour durch eine Bio-Palmenherz-Plantage. Wir erhalten auf unserer Tour Einblicke in die Entstehung und Verarbeitung des Produkts.

Anschließend werden wir im eigenen Restaurant des Familienunternehmens zu einem köstlichen Mittagessen mit Palmherzprodukten empfangen. Am Abend bietet sich uns die Möglichkeit in unserer Lodge an einer optionalen Nachtwanderung teilzunehmen und weitere spannende Entdeckungen zu machen.

## Tag 6: Rio Sarapiquí

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Tierbeobachtung

Bootstour auf dem Rio Sarapiquí

Eingeschworene Urwald- und Tier-Fans kommen auf unserem heutigen Tagesprogramm voll auf ihre Kosten. Wir erkunden den Reichtum an Natur und Tierwelt, den Costa Rica zu bieten hat, vom Boot aus! Unsere etwa zweistündige Bootsfahrt auf dem Rio Sarapiquí beginnt in Chilamate und endet in Puerto Viejo. Auf der Tour wird uns unser Guide mit seinem gut geschulten Auge die erstaunliche Tierwelt Costa Ricas zeigen. Mit großer Wahrscheinlichkeit werden wir auf unserer Bootstour Faultiere, Brüllaffen, Eidechsen und sogar schwarze Flusssotter sehen.

Außerdem ist dieses Gebiet berühmt für seine unglaubliche Anzahl an tropischen Vögeln wie Fischadler, Bootsschnabelreiher, Papageien, Eisvögel und den großen grünen Ara, der auf der Liste der bedrohten Arten steht. Fernglas nicht vergessen!

## Tag 7: Fahrt nach Turrialba - Kaffeetour

✓ Frühstück

Führung über eine Kaffeplantage

Heute verlassen wir Sarapiquí und begeben uns nach Turrialba. Hier angekommen besuchen wir die bekannte Golden Bean Coffee Plantage. Auf unserer Kaffeetour erhalten wir Einblicke in das Geheimnis der Kaffeeproduktion, vom Saatbeet bis zum einzigartigen Geschmackserlebnis des berühmtesten Getränks der Welt. Jetzt wissen wir wie viel Arbeit in der Tasse steckt und natürlich werden wir das leckere Produkt auch verkosten.

## Tag 8: Archäologische Stätte Guayabo - Cordillera de Talamanca - Nationalpark Los Quetzales

### ✓ Frühstück

Fahrt durch die Cordillera Talamanca  
Besichtigung archäologische Stätte Guayabo

Dass Costa Rica nicht ausschließlich Naturhighlights zu bieten hat beweisen wir heute. Wir besuchen die bedeutendste archäologische Stätte des Landes, Guayabo, die, wie könnte es anders sein, in herrlicher Natur am Hang des Vulkans Turrialba liegt. Ab etwa 500 v. Chr. besiedelt, hatte diese frühe Kultstätte ihre Blütezeit von 800 bis 1400 n. Chr. Auf einer Fläche von 15 bis 20 ha entstanden künstliche Erdhügel, Steinmauern, gepflasterte Straßen, Brücken, Wasserauffangbecken, Aquädukte, Bewässerungskanäle und Gräber, von denen bis heute erst ein kleiner Teil freigelegt wurde. Mehrere kurze Wanderwege führen durch die dichte Vegetation des immer grünen Regenwaldes vorbei an den Ausgrabungen. Nach dieser spannenden Besichtigung fahren wir über die Panamericana die Cordillera de Talamanca hinauf. Auf dem Weg in das dicht bewaldete Gebirge Costa Ricas werden wir immer wieder mit fantastischen Panoramen verwöhnt. Am Nachmittag erreichen wir dann unser Hotel in der unmittelbaren Nähe des Nationalparks Los Quetzales. Dieser Nationalpark, einer der jüngsten Costa Ricas, umfasst mehr als 5.000 Hektar und beherbergt vierzehn verschiedene Ökosysteme auf unterschiedlichen Höhenstufen. Der besondere Reichtum an Flora, Fauna und Quellen wird deutlich, wenn man weiß, dass 25 endemische Arten und 116 Säugetierarten in dieser Zone vorkommen und zahlreiche Flüsse hier ihren Ursprung haben. In den kühlen und windigen Höhenlagen finden wir – wie in den Anden - eine tropische Páramo-Vegetation mit bunten Moosen, Flechten, Pilzen und niedrigen, buschigen Pflanzen. Die großen Schwarzeichen bilden einen imposanten Kontrast dazu.

Am Nachmittag haben wir noch etwas Zeit um auf den Wegen an unserer Lodge die Umgebung etwas zu erkunden oder in der Lodge zu entspannen.

## Tag 9: San Gerado de Dota- Nationalpark los Quetzales

### ✓ Frühstück

Wanderung auf den Spuren des Quetzal  
Optional: Besuch des Batsu Gardens

Nach einem frisch gebrühtem Kaffee früh morgens geht es auf zur Suche nach dem Quetzal. Mit etwas Glück bekommen wir den berühmten Göttervogel zu Gesicht und hören ihn auch singen. Mit seinem metallisch-grünen Gefieder, seiner purpurroten Brust und langen Schwanzfedern ist es ein einzigartiges, atemberaubendes Erlebnis, einen männlichen Quetzal zu sichten. Die dichten Wälder der Gegend sind geprägt von Zypresseneichen und Aguacatillos, die dem Quetzal als Nahrung dienen. Um diesen einzigartigen und farbenprächtigen Nebelwaldbewohner scharen sich Legenden.

Am Nachmittag empfehlen wir optional die Batsu Gardens zu besuchen, ein privates Reservat speziell ausgerichtet auf Naturliebhaber und Fotografen.

## Tag 10: Feuchtgebiete Terraba - Sierpe - Drake Bay

### ✓ Frühstück

Bootstour und Tierbeobachtung im Mangovenwald Térraba-Sierpe

Heute verlassen wir früh am Morgend die Gegend um San Gerado de Dota und fahren weiter Richtung Südpazifik, hier erwartet uns ein ganz besonderes Highlight, der einzigartige Corcovado Nationalpark. In Sierpe steigen wir in ein Boot um, das uns in die Drake Bay bringt. Dieser Bootstransfer ist ein tolles Erlebnis und Sie können schon während der Anreise zur Lodge erste Eindrücke sammeln. Auf der Fahrt auf dem Rio Sierpe durchqueren wir einen Teil des nationalen Feuchtgebiets Térraba-Sierpe. Dieses Gebiet hat eine große biologische Vielfalt und ein unschätzbare kulturelles Erbe. Mit einem Waldökosystem, das regelmäßig durch die Einwirkung der Gezeiten überflutet wird, bilden sich die größten und wichtigsten Mangrovenwälder Costa Ricas. In dem Labyrinth aus Wasserstraßen lassen sich mit etwas Glück unzählige Vogelarten sowie Krokodile, Schildkröten, Leguane und Affen beobachten. Nicht umsonst ist es Bestandteil der RAMSAR-Liste der weltweit wichtigsten Feuchtgebiete. Der Fluss mündet ins offene Meer und über die Bahia Drake erreichen wir dann unsere Lodge.

Am Nachmittag bleibt uns Zeit die schöne Gegend um die Lodge zu erkunden oder einfach am nahegelegenen wunderschönen Sandstrand die Seele baumeln zu lassen.

*Hinweis: Bei den Reisetterminen 12.01. bis 27.01.2024 und 02.02. bis 17.02.2024 erfolgt die Unterbringung im Corcovado Nationalpark in der La Leona Lodge. Die Anreise zur La Leona Lodge erfolgt mit 4WD Fahrzeugen und über einen kurzen Fußweg (Gepäck wird transportiert). Bei der Unterbringung in der La Leona Lodge ist der optionale Schnorchelausflug zur Isla del Caño an Tag 12 leider nicht buchbar.*

## Tag 11: Drake Bay - Corcovado Nationalpark

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Wanderung im Nationalpark Corcovado - dem Naturjuwel Costa Ricas

Heute steht ein ganz besonderes Erlebnis auf dem Plan: Ein Besuch des Corcovado Nationalparks, ein Paradies der Artenvielfalt, das als die "Perle Costa Ricas" gilt. Er ist die Heimat von über 140 Säugetierarten, 120 Reptilienarten, 6000 Insektenarten und über 400 Vogelarten. Außerdem gibt es in diesem spektakulären Park 500 Baumarten und 150 Orchideenarten zu sehen. Per Schnellboot gelangen wir früh am Morgen zur Ranger Station im Nationalpark, denn die frühen Morgenstunden bieten die optimalen Voraussetzungen, um zusammen mit unserem erfahrenen Guide die enorme Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt des Nationalparks zu erkunden. Eine Wanderung führt uns durch üppigen Primärwald und vorbei an kleinen Bächen und Wasserfällen, wobei wir immer wieder einheimische Tiere und mit etwas Glück sogar hellrote Aras erspähen können. Das Mittagessen wird am Strand serviert. Danach geht es per Boot zurück zu unserer Lodge.

Wenn wir Glück haben entdecken wir auf der Rückfahrt Wale, Delfine oder auch Schildkröten lassen sich hier gerne mal blicken.

## Tag 12: Drake Bay - Freizeit

✓ Frühstück

Individuelle Aktivitäten

Optional: Schnorchelausflug zu Isla del Caño (unser Tipp!)

Optional: Kayaktour in den Mangroven

Verschiedene Optionen stehen heute zur Auswahl. Wer die Wahl hat die Qual. Unser absoluter Favorit ist ein optionaler Ausflug zur Pirateninsel Isla del Caño. Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer aufregenden Bootstour über das Meer bis vor die geschützte Pirateninsel „Isla del Caño“ auf (ca. 45 Minuten von der Lodge entfernt). Achten Sie bei der Überfahrt auf Delfinschwärme. Die Insel war einst ein wichtiges Versteck für Piraten; außerdem wurde hier auch eines der größten archäologischen Rätsel – die enigmatischen Steinkugeln von Costa Rica – entdeckt. Wanderungen auf der Insel sind seit 2012 aus Naturschutzgründen nicht mehr möglich, aber Sie können hier wunderbar im kristallklaren Wasser an zwei verschiedenen Tauchspots schnorcheln und die nahegelegenen Riffe mit ihren exotischen Bewohnern erkunden, mit den sanften Walhaien schwimmen oder einfach die Seele am Strand baumeln lassen. Dieses Abenteuer ist ein optionaler Ausflug, den Sie über Ihre Reiseleitung reservieren können. Falls Sie sich nicht für die Schnorchel-Tour entscheiden sollten, werden Sie sich nicht langweilen. Genießen Sie einen Tag am Strand oder unternehmen Sie einen Reitausflug. Ihre Reiseleitung berät Sie zu den Tagesmöglichkeiten.

## Tag 13: Drake Bay- Manuel Antonio Nationalpark

✓ Frühstück

Optional: Entspannung an den weißen Stränden des NP

Wir genießen unser Frühstück in der Drake Bay bevor es mit dem Boot zurück nach Sierpe geht. Von hier aus reisen wir mit unserem Bus weiter zum letzten spannenden Ziel unserer Reise, die weltbekannten Traumstrände Manuel Antonios. Der Manuel Antonio National Park liegt südlich von Quepos an Costa Ricas zentraler Pazifikküste und gehört zu den biologisch vielfältigsten Gegenden der Welt. Mit fesselnden Regenwäldern, unberührten Stränden und wunderschönen Korallenriffen ist diese Fleckchen ein ultimatives Ziel für Outdoor-Entdecker.

Heute in Manuel Antonio verabschiedet sich unsere Reiseleitung.

## **Tag 14:** Manuel Antonio Nationalpark

✓ Frühstück

Individuelle Aktivitäten

Optional: Freizeit an den Traumstränden Manuel Antonios

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wir empfehlen einen Besuch des Manuel Antonio Nationalparks (Eintritt mit Voranmeldung 16 USD pro Person). Aufgrund seiner geringen Größe bietet der einzigartige Nationalpark Manuel Antonio wunderbare Bedingungen, um eine Vielzahl von Tieren zu beobachten. Entlang der gut markierten Wanderwege dieses Naturjuwels erwarten Sie neben 300 verschiedene Vogelarten, Brüllaffen, Kapuziner- und Totenkopffäffchen, mit etwas Glück auch ein Faultier oder ein frecher Ameisenbär! Einige der besten Strände sind der Playa Espadilla Sur und Playa Manuel Antonio, die Bedingungen zum Schwimmen, Schnorcheln und Surfen (Unterricht wird angeboten) sind hier ausgezeichnet. Lassen Sie die Seele baumeln am weißen Sandstrand des Nationalparks und kühlen Sie sich bei einem Sprung in den kristallklaren Pazifik ab. Pura Vida!

## **Tag 15:** Manuel Antonio - San José - Heimflug

✓ Frühstück

Rückflug

Genießen Sie noch ein letztes Bad im Pazifik bevor Sie mit dem Bus direkt zum Flughafen nach San José gebracht werden. Mit einem Koffer voller wunderbarer Erinnerungen an eine tolle Gruppenreise treten Sie die Heimreise an. Guten Flug und bis bald in Costa Rica!

## **Tag 16:** Ankunft in der Heimat

Willkommen zu Hause. Wir hoffen, Sie haben eine schöne Reise mit uns erlebt und bringen viele schöne und unvergessliche Eindrücke mit nach Hause.